

Firmenjubiläen in Küsnacht am Rigi Tag der offenen Tür

In Küsnacht am Rigi gab es Grund zu feiern: Die Omida AG wurde dieses Jahr 60 Jahre alt, Piniol gar 80. Am 26. August 2006 luden die an der Erlistrasse 2 domizilierten Firmen zum Tag der offenen Tür ein. Lehrreiches, Unterhaltsames und Kulinarisches wartete auf die Gäste – in nicht homöopathischen Mengen.

Hüpfburg und Streichelzoo: Der Tag der offenen Tür, organisiert von den in Küsnacht am Rigi domizilierten Firmen Omida, Piniol und Schwabe Pharma, brachte am Samstag, 26. August 2006, nicht nur Kinderaugen zum Leuchten. Auch für Erwachsene hielt der gut besuchte Event neben Lehrreichem auch viele Überraschungen parat. Zum fachlichen Teil zählten die kompetenten Führungen durch die Produktionsstätten der homöopathischen Präparate sowie lehrreiche Kurzvorträge zu drei verschiedenen Methoden der Komplementärmedizin – Homöopathie, traditionelle chinesische Medizin und Phyto-pharmazeutika. Spannende Abwechslung versprachen der originelle Gedächtnis- und der Duftparcours. Wer sich zwischendurch erholen wollte, konnte dies auf vielerlei Arten tun, etwa bei einer wohltuenden Kurmassage oder mit einer leckeren Bratwurst vom Grillstand des Schwingklubs.

Omida – fit mit 60 Jahren

Seit 1990 sind die drei Firmen Omida/Piniol/Schwabe an der Erlistrasse 2 in Küsnacht am Rigi angesiedelt; die Gründungsdaten liegen jedoch schon einiges weiter zurück: Bei Omida sind es dieses Jahr 60, bei Piniol gar 80 Jahre, die gefeiert werden. «Omida steht trotz ihren 60 Jahren ganz fit im Homöopathie-Markt!», gab Geschäftsführer Hans-Peter Häfliger am Vortag bekannt.

1946: Pionier Paulz legt den Grundstein

Gegründet wurde die Omida 1946 von Arthur Paulz; Domizil war Boll bei Bern. Omida war eine der ersten Firmen in der Schweiz, die homöopathische Komplexmittel auf den Markt brachten. Die Idee, homöopathische Arzneien zur Selbstbehandlung zur Verfügung zu stellen, war damals neu. «Paulz war ein Pionier auf diesem Gebiet, und mit seinem Charisma füllte er Säle landauf und landab, wo er in Vorträgen die Leute mit seiner Idee begeisterte. Auch in Fachkreisen schätzte man ihn als Fachspezialisten», erklärte Häfliger. 1983 verkaufte Paulz seine Firma altershalber an Josef Schibli, Küsnacht.

1986: Bereichernde Zusammenarbeit

1986 wurde die Zusammenarbeit mit der Deutschen Homöopathie-Union, der 1961 gegründeten Tochter der Firma Schwabe in Karlsruhe, aufgenommen. Schwabe ist weltweit führend in der Herstellung und im Vertrieb von homöopathischen und pflanzlichen Arzneimitteln. Die Überführung der Omida in die weltweit tätige Unternehmensgruppe Dr. Willmar Schwabe GmbH, Deutschland, hatte zum Ziel, die Firma auf eine gute, zukunftsgerichtete Basis zu stellen. Zur «Schwabe Gruppe Schweiz» gehören neben Omida die Firmen Piniol AG (Therapie- und Wellness-Produkte) sowie die Schwabe Pharma AG (Spezialist für pflanzliche Heilmittel).

Die Zusammenarbeit trug schnell Früchte: Das bisherige Sortiment wurde um neue Produkte bereichert: Homöopathische Einzelmittel und die Biochemie nach Dr. Schüssler gesellten sich ideal zu den bisherigen Komplexmitteln.

Aufschwung in Küsnacht

1990 übersiedelte die Firma von Boll nach Küsnacht am Rigi, wo sie ihr eigenes Firmengebäude bezog. Omida wuchs in den neunziger Jahren stetig. Auch die Begeisterung für die Homöopathie stieg in dieser Zeit markant an. Der grosse Aufschwung der Komplementärmedizin in den letzten Jahren half entscheidend mit, dass Omida/Piniol/Schwabe überdurchschnittlich wachsen konnten. Die Firmengruppe – zurzeit beschäftigt sie über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – vermochte dank einer konstanten Qualität und innovativen Neulancierungen jedes Jahr an Um- und Absatz zuzulegen. Sie legt grossen Wert auf eine starke Partnerschaft zu den direkten Abnehmern der Produkte – Ärztinnen/Ärzte, Apothekerinnen/Apotheker und Drogistinnen/Drogisten. ■

Info
OMIDA AG
Erlistrasse 2
Postfach
6403 Küsnacht a. R.
www.omida.ch



Fotos: Omida AG